



Die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) ernennt

Dr. Judith Michael

mit Wirkung vom 1. Oktober 2015
zum Juniorfellow der GI.

Die Gesellschaft für Informatik zeichnet Personen als GI-Junior-Fellows aus, die sich bereits in jungen Jahren durch hervorragende Leistungen in der Informatik einen Namen gemacht haben und erwarten lassen, dass sie den fachlich übergreifenden Austausch suchen und wichtige Impulse zur Weiterentwicklung der GI und der Informatik geben werden.

Judith Michael promovierte 2014 an der Alpen-Adria-Universität in Klagenfurt und ist dort Postdoc am Institut für Angewandte Informatik. Ihr Forschungsgebiet sind domänenspezifische Modellierungssprachen.

Im Rahmen ihres Forschungsgebietes forscht sie insbesondere an HBMS (Human Behavior Monitoring and Support) und hat in dieser auf die Anwendung für Menschen zentrierten Forschung wertvolle Ergebnisse erzielt. Sie ist eine leidenschaftliche Botschafterin für das Fach Informatik: Neben ihren Lehrveranstaltungen engagiert sie sich an Schulen und in öffentlichen Veranstaltungen, um Begeisterung für das Fach Informatik, insbesondere auch bei Frauen, zu wecken. Auch ihre Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung und in der Politik ist vielfältig. Sie ist Mitglied im Senat der Universität, im Organisationskomitee der INFORMATIK 2016 in Klagenfurt, Gemeinderätin der Stadt Klagenfurt und Ersatzperson für die Soziallandesrätin des Landes Kärnten.

Als Juniorfellow möchte sie sich dafür einsetzen, dass die „Informatik näher an den Menschen rückt“ und Initiativen unterstützen, die Spaß und Begeisterung für das Fach Informatik wecken.

Die Nominierung zum Junior-Fellow erfolgt in Anerkennung dieser Leistungen.

Cottbus, im September 2015

*Prof. Dr.-Ing. Peter Liggesmeyer
Präsident der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI)*